

# Wie kommt man zu interessanten PV-ZEV-Anlagen?



**Andreas Appenzeller, Stabstelle Spezialprojekte**  
01. Juni 2024

# Grundlage für Dächer/ZEV-Suche

Grundlage der **Denklogik** für uns:

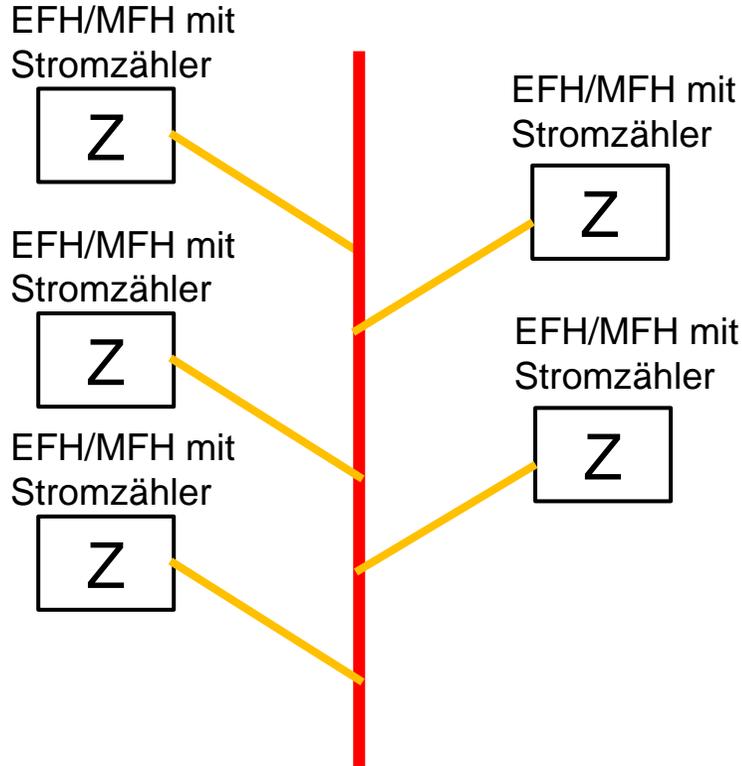
1. vom physikalischen Stromnetz
2. von den Eigentumsparzellen  
oder umgekehrt.

Wirtschaftlichste, langfristigste Logik für dezentrale Produzenten:

1. ZEV  $\Rightarrow$  1 Stromzähler EW  
→ möglichst viele private Zähler dahinter
2. LEG  $\Rightarrow$  immer von einem ZEV aus denken.
3. Virtuelles ZEV  $\Rightarrow$  immer von einem ZEV aus denken

# Grundlage neues Gesetz

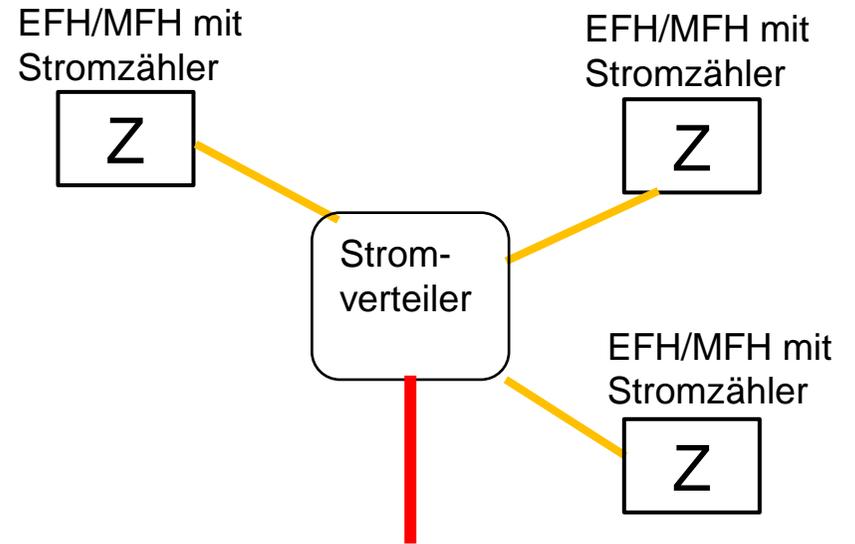
## LEG



**öffentl. Stromnetz**

(Preis max. Produktionspreis +  
Netznutzungspreis von 30% N7, 15% N5)

## Virtuelles ZEV



**öffentl. Stromnetz**

(Preis = bis max.100% Strompreis)

# ZEV-Umsetzung

- 1. Strompreis ZEV,**  
virtuelles ZEV oder LEG immer leicht **günstiger anbieten** wie Strompreis aus Stromnetz
- 2. Dachnutzungsvertrag**  
für Installation PV-Anlage
- 3. Stromreglement oder  
Stromlieferungsvertrag abschliessen**

# Bsp. grosser Eigenverbrauch, grosses Dach

## Stahlfabrik Gerlafingen

Dachnutzungsvertrag mit Strompreis für 30 Jahre



# Bsp. 20 STWE, Oberdorf

## Vorgehen:

1. Reglement STWEG studieren (Regelung mit Mehrheitsbeschlüssen möglich?)
2. Verwaltung überzeugen von PV-Anlage
3. Ideale Konstellation abwarten  
= Dachsanierung oder Fassadensanierung
4. STWE finden, die die Sache verstehen und andere überzeugen können!

## HEV juristische Auskunft:

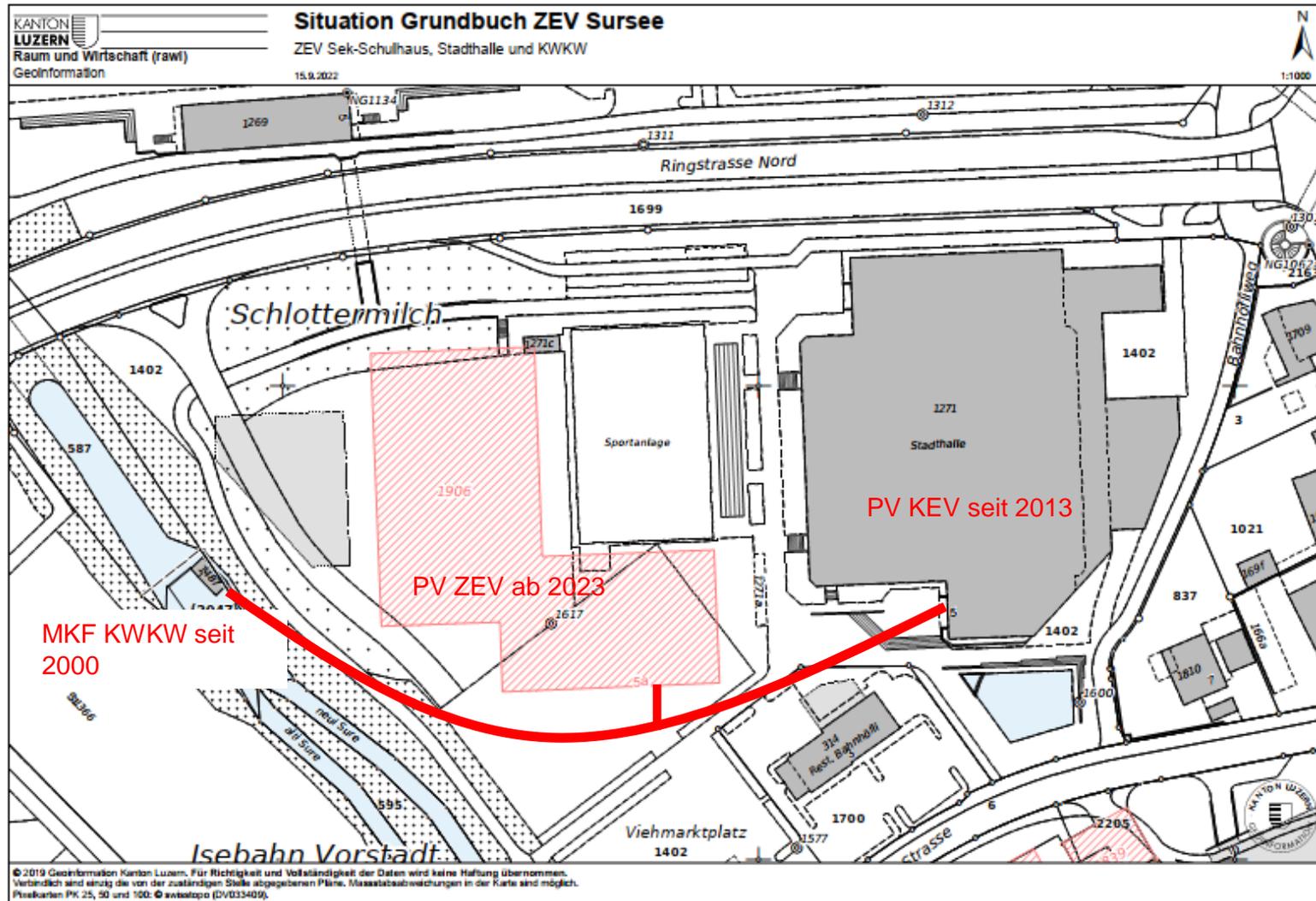
1. Besitz und Betrieb durch Fremdfirma auf STWEG Dach ist möglich.
2. Wenn Reglement keine Einstimmigkeit vorsieht braucht es sie nicht – ausser, wenn jemand innerhalb 30 Tagen Einsprache erhebt.

## Umsetzung:

1. STWE-Versammlung
2. Dachnutzungsvertrag unterzeichnen mit Verwaltung



# Beispiel: ZEV Sekundarschulhaus Sursee, KEV Stadthalle und MKF KWK



# Besten Dank

ADEV

